

## Bericht Inklusives Kindersportfest des TSV 1860 Ansbach am 16.03.2024

Am 16. März veranstaltete der TSV 1860 Ansbach zum ersten Mal ein Inklusives Kindersportfest. 50 Kinder zwischen 4 und 12 Jahren versammelten sich am Nachmittag in der Beckenweiherhalle um 3 Stunden lang gemeinsam zu spielen, Sport zu treiben und vor allem viel Spaß zu haben. Einige der Kinder sind bereits im TSV in verschiedenen Gruppen aktiv, und für andere war es der erste Kontakt mit dem Sportverein.

Nach einem gemeinsamen Aufwärmspiel wurden die Kinder entsprechend ihrem Alter in zwei Gruppen eingeteilt. Für die älteren Kinder ging es mit verschiedenen Spielen weiter, während die jüngeren sich zuerst an unterschiedlichen Stationen versuchen durften. Da konnten die Kinder Bogenschießen, Speerwerfen, mit einem Balltrampolin oder Ball über die Schnur mit Zeitlupenbällen und Luftballons spielen. Als fünfte Station hatten die Mitarbeiter einen Parcours zum Klettern, Kriechen, Balancieren und Springen aufgebaut. Alle Stationen wurden von Schülern und Schülerinnen des P-Seminars zum Thema Sport und Inklusion des Theresiengymnasiums Ansbach vorbereitet und betreut.



Nach einiger Zeit wechselten die älteren Kinder zum Stationsbetrieb und die jüngeren setzten ihren Sportnachmittag mit gemeinsamen Spielen fort. Ein Höhepunkt war dabei die Aktivität mit einem großen Fallschirm-Schwungtuch.

Während die Kinder spielten, konnten sich die Eltern auf der Tribüne bei Kaffee und Kuchen unterhalten. Unser kleines Kuchenbuffet wurde von einigen Eltern betreut, die mit viel

Einsatz mithelfen, dass das Inklusives Kindersportfest ein gelungener Nachmittag wurde. Natürlich hatten auch die Kinder die Gelegenheit sich mit einer Breze oder einem Stück Kuchen zu stärken. Zum Ausklang des Festes konnten die Kinder dann nochmal an ihrer Lieblingsstation oder mit verschiedenen Bällen spielen. Zusätzlich gab es auch die Gelegenheit sich beim Kinderschminken lustige Motive ins Gesicht malen zu lassen oder mit tausenden bunten Bausteinen einen hohen Turm zu bauen.

Nach drei Stunden des gemeinsamen Spielens und Sporttreibens sah man viele glückliche Gesichter und viele Eltern drückten ihren Dank für die tolle Veranstaltung aus. Zum Abschied erhielt jedes Kind einen großen Flummi und eine Karte mit einem ermutigenden Spruch als kleines Geschenk.



Als Veranstalter wollen wir dem BVS und dem Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales für die finanzielle Förderung unseren Dank ausdrücken. Durch die Unterstützung konnten wir zum ersten Mal das Inklusives Kindersportfest ausrichten.

Helmut Korb